

ersten Schiedsspruch vorgesehenen Spitzenlohn von 37 Mark (10% Lohnzulage) einen Spitzenlohn von 40 Mark festsetzt. Außerdem sieht der Schiedsspruch noch eine einmalige Zulage von 8 bzw. 6 Mark vor. Wider alles Erwarten und mit einer verblüffenden Schnelligkeit hat dann der Reichsarbeitsminister diesen zweiten Schiedsspruch sofort für verbindlich erklärt, angeblich »um den Arbeitsfrieden im Buchdruckgewerbe, der auch im öffentlichen Interesse liege, zu sichern«. Die sofortige Verbindlichkeitserklärung wird weiter damit begründet, daß es dem Reichsarbeitsminister nicht möglich war, die Zustimmung beider Parteien zu dem Schiedsspruch zu erlangen, und beide Parteien, Arbeitgeber und Arbeitnehmer, erklärt hätten, sich nur einem Zwange beugen zu wollen. Für diese Lohnerhöhung von 33.60 Mark auf 40 Mark, abgesehen von der einmaligen Zulage, können sich die Buchdruckereibesitzer, vor allem die Lohnrunder, in erster Linie bei den Großzeitungen bedanken. Wie der Reichsarbeitsminister eine derart hohe Lohnsteigerung vor der deutschen Volkswirtschaft, die doch einen Abbau der Verkaufspreise vornehmen soll, verantworten will, ist uns unerfindlich.

Von der Werbestelle.

Vortragsamt.

Das Vortragsamt kann dem Buchhandel nachstehend wieder einige namhafte Vortragende — fast ausschließlich Autoren — aufzuführen, die sich bereit erklärten, Vorträge, veranstaltet von Buchhandelsfirmen zu übernehmen:

Dr. Richard Benz, Heidelberg (Verfasser bzw. Herausgeber von „Alte deutsche Legenden“, „Die Stunde der deutschen Musik“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Werke, Jean Paul

Dr. Hans Friedrich Blund, Hamburg (Verfasser von „Märchen von der Niederelbe“, „Sturm überm Land“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Werke.

Dr. Rudolf Bode, München (Verfasser von „Aufgaben und Ziele der rhythmischen Gymnastik“, „Ausdrucks-gymnastik“ u. a.); Vorträge über Körperkultur mit Filmvorfürungen und gymnastischen Übungen.

Dr. Robert Brendel, Lüneburg (Verfasser von „Pläne einer Wiedergewinnung Elb-Lothringens 1813 und 1815“, „Sodom“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Dichtungen neuere und neueste Literatur Romantik, Hildebrand, kulturphilosophische Fragen der Gegenwart

Prof. Dr. Arthur Drews, Korbach (Verfasser von „Die Christus-mythie“, „Das Markusevangelium“ u. a.); Vorträge über die neuere Christologie.

Dr. Aloys Dreher, München (Verfasser von „Altbayerischer Volkshumor“, „Fürs W'miat“ u. a.); Vorträge über Alpines, Kulturgeschichte, bayerische Literaturgeschichte, eigene Dichtungen.

Will Dünwald, Bonn a. Rh. (Verfasser von „Erlebnisse im Eßan“, „Ja, dweg“ u. a.); Vorträge über Literatur und Kunst. z. B. Der goetheische Erbes, Hugo von Hofmannsthal, Vincent van Gogh, Thomas Mann.

Leo Eriksen, Schreiberhau i. R. (Verfasser von „An der Grenze des Übersinnlichen“, „Der Zusammenbruch Rußlands und seine Ur-

sachen“ u. a.); Vortragsgebiete: Rätsel unseres Seelenlebens (mit Demonstrationen), Die Werkstatt des anderen Jchs, Neue Wege zum Erfolg

Geb. Rat Leo Frobenius, München (Verfasser bzw. Herausgeber von „Die Weltanschauung der Naturvölker“, „Atlantis“, „Afrikanisches Heidentum“ u. a.); Vorträge über die Kulturkreislehre, Afrikanische Märchen und Mythen.

Hanna Fues, Celle i. S. (Verfasserin von „Hermann Vöns und die Sawaantje“); Vorträge über Hermann Vöns, Theodor Storm und das gesamte Niedersächsische Schrifttum

Pfarrer F. Gogarten, Stelendorf (Verfasser von „Religion weiter“ u. a.); Vorträge über Religionsprobleme der Gegenwart.

Dr. Fritz Klatt, Preow (Verfasser von „Die Schöpferische Pause“, „Die Wurde der Gemeinschaft“ u. a.); Vorträge über pädagogische Probleme.

Prof. Dr. Arthur Krause, Leipzig (Verfasser von „Finsternisse“ u. a.); Vortragsgebiete: Astronomie und Astrologie, z. B.: Die Wunder der Sternennacht, Weltchöpfung und Weltuntergang, Sternelauf und Menschenschicksal, Die Bewohnbarkeit der Welten.

Prof. Dr. Hans Much, Hamburg (Verfasser von „Das Nirvana des Vollendeten“, „Vom Sinn der Gotik“ u. a.); Vortragsgebiete: Naturwissenschaft, Buddhismus, Norddeutsche Heimatkunst, Gotik, eigene Dichtungen.

Prof. Dr. Hans Naumann, Frankfurt a. M. (Verfasser von „Grundzüge der deutschen Volkskunde“, „Primitive Gemeinschaftskultur“ u. a.); Vorträge über Volkskunde und germanische Mythologie. Gegenwartsdichtung.

Franz Karl Neubert, Leipzig (Verfasser von „Goethebilderbuch für das deutsche Volk“, „Goethe und sein Kreis“ u. a.); Vortragsgebiete: Goethe und die Frauen.

Dr. Karl Justus Obenauer, Darmstadt (Verfasser von „Der faustische Mensch“, „Betrachtungen zu Goethes Faust“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Werke.

Dr. Alfons Paquet, Frankfurt a. M. (Verfasser von „Der Geist der russischen Revolution“, „Delphische Wanderung“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Werke.

Will-Erich Peudert, Breslau (Verfasser bzw. Herausgeber von „Apolatypie“, „Deutsche und nordische Volksballaden“ u. a.); Vortragsgebiete: Deutsche Volkskunde und Mythologie, Mystik des 16. und 17. Jahrh., eigene Werke.

Dr. Richard Plattensteiner, Burkersdorf (Verfasser von „Peter Roszger Biographie“, „Der Grillparzer Franz und seine Kathi“ u. a.); Vortragsgebiete: österreichische Volksdichtung, insbesondere von Peter Roszger.

Richard Richter, Dessau (Rezitator), Vortragsgebiete: Faust I u. II. Teil, Jedermann (Hofmannsthal), König Oedipus (Sophokles), Das Nibelungenlied, Alter deutscher Humor, Märchen, Balladen.

Otto Satow, Berlin. Vortragsgebiete: Höhlentorstellung.

Max Waller, München (Verfasser von „Sternbüchlein“, „Der Sternhauser“ u. a.); Vortragsgebiete: Weltanschauung, Astronomie.

Dr. Bruno Wille, Senftenau a. Bodensee (Verfasser von „Die Abendburg“, „Der Glasberg“ u. a.); Vortragsgebiete: eigene Werke. Weltanschauungsprobleme.

Vortragsveranstalter, die Interesse an den vorstehend aufgeführten, durchweg sehr bekannten Vortragenden haben, werden aufgefordert sich an das Vortragsamt zu wenden, das zur Auskunftserteilung über jeden Einzelnen, sowie zur Vermittlung der Vorträge jederzeit gern bereit ist.

Für jeden durch unsere Vermittlung zustandekommenden Vortrag werden 5.— M. Unkostenbeitrag berechnet, die auf das Postcheckkonto der Werbestelle, Leipzig Nr. 672/5 zu überweisen sind.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

Mitgeteilt von der Deutschen Bucherei.

Neuigkeiten, die ohne Angabe des Preises eingehen, werden mit dem Bemerkt Preis nicht mitgeteilt; angezigt. Wiederholung der Titel findet bestimmungsgemäß nicht statt.

R. van Aken in Vingen (Ems).

Spirago, Franz, Prof.: Mehr Glaube! 9. Aufl. 41.—45. Tsd. 1924. (48 E.) H. 8° [Umschlagt.] P — 30

Allgemeine Vereinigung für christliche Kunst in München.

Die Kunst dem Volke. 51/52.

Doering, Oscar, Dr.: Zwei Münchener Baukünstler. Gabriel von Seidl. Mit 58 Abb. Georg von Hauberrisser. Mit 47 Abb. 1.—20. Tsd. 1924. (32, 28 E.) 4° [Umschlagt.] 1. 20

Vorkursblatt f. den Deutschen Buchhandel. 21. Jahrgang.

J. J. Bergmann in München.

Funk, Casimir: Die Vitamine, ihre Bedeutung für die Physiologie und Pathologie. Mit 98 Abb. 3., vollst. umgearb. Aufl. 1924. (VIII, 522 S.) 4° 27. —; geb. 29. 40

E. Biermann in Barmen.

Bäder, Hermann: Roemryle Verge. Ein Bergisches Heimatb. (Den Schmuck d. Buches zeichn. F. G. Ernst Schneider.) 4. Aufl. [1924.] (452 E.) 8° Zw. 6. 50, Fr. 8. —; Hldr 11. —, Fr. 13. 50

Gulemann, Karl, Konfist. R.: Die Sünde wider den Heiligen Geist. 2. Aufl. [1924.] (15 E.) 8° Gm. —. 50 Unsere Feste. 3. 4. Je Gm. 1. 20

3. Papke, Käthe: (Drei) Weihnachts-Aufführungen für Jungfrauenvereine. 3. Aufl. [1924.] (64 E.) H. 8°

4. Papke, Käthe: Aufführungen für Jungfrauenvereine. [1924.] (77 E.) H. 8°